



FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
M. Sc. Dustin Nguyen
(PERSÖNLICH)

SS'20: Auswertung zu Übungen zu Systemprogrammierung 2 (für Wiederholer)

Sehr geehrter Herr M. Sc. Nguyen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS'20 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Systemprogrammierung 2 (für Wiederholer) -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_s20_c1 - verwendet, es wurden 4 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Der Wert 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Gesamt-Indikator und die 3 Teil-Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der in den Klammern genannten Einzelfragen, diese werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Wanka (Studiendekan, rolf.wanka@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)



Globalwerte

Gesamt-Indikator (3.1 - 4.6)



Organisation + Struktur (3.1 - 3.3, 3.5, 4.4, 4.5)



Durchführung (3.4, 4.1 - 4.3, 4.6)

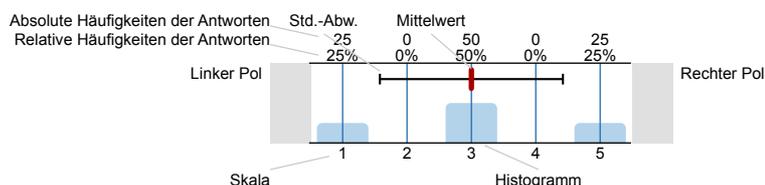


Studentischer Kompetenzerwerb (3.6)



Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 1 n=4

INFLA • Informatik für Lehramt 1

IuK • Informations- und Kommunikationstechnik 1

WINF • Wirtschaftsinformatik 1

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 3 n=4

M.Sc. • Master of Science 0

M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0

M.Ed. • Master of Education 0

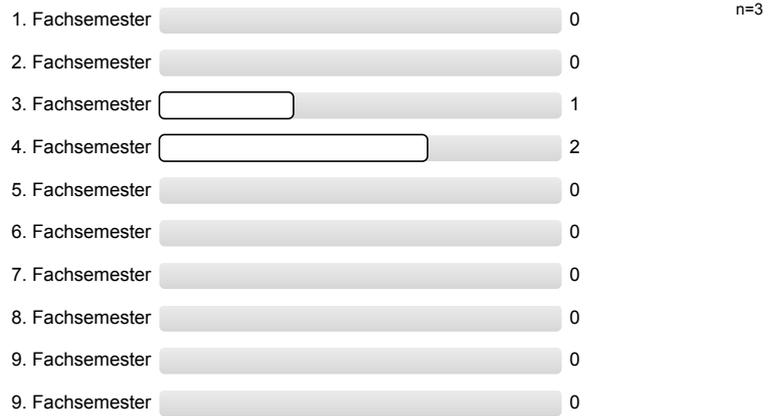
LA • Lehramt mit Staatsexamen 1

Dr.-Ing. • Promotion 0

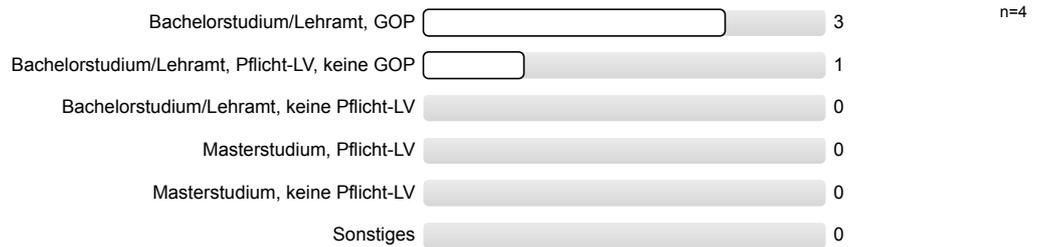
Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0

Sonstiges 0

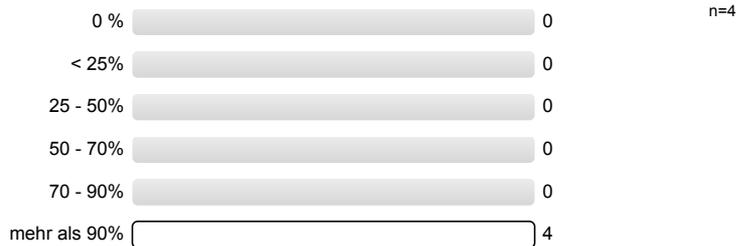
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



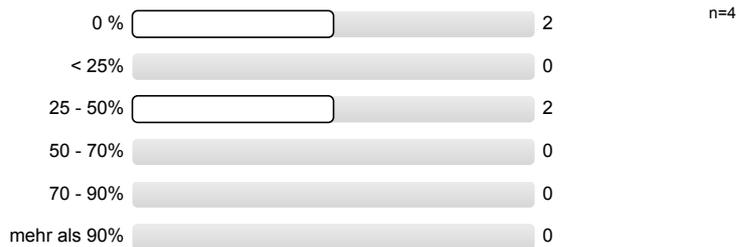
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



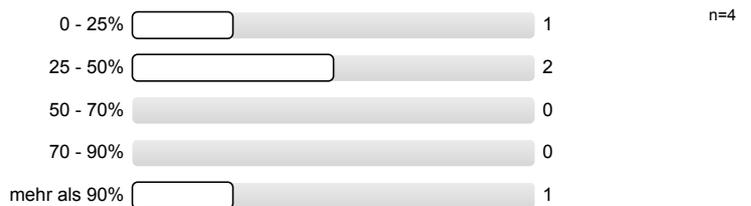
2.7) Prozent dieser LV wurden synchron angeboten (z.B. live per Zoom, in Präsenz, etc.).



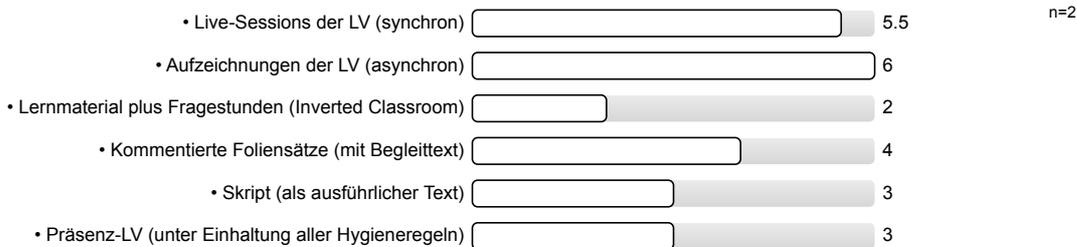
2.8) Prozent dieser LV wurden (evtl. zusätzlich) asynchron angeboten (Video-Aufzeichnung, Lernmaterial, etc.).



2.9) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit max. 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.



2.10) Welche Darbietungs-Form hätten Sie sich für diese LV gewünscht? (bitte mit Drag-and Drop sortieren)



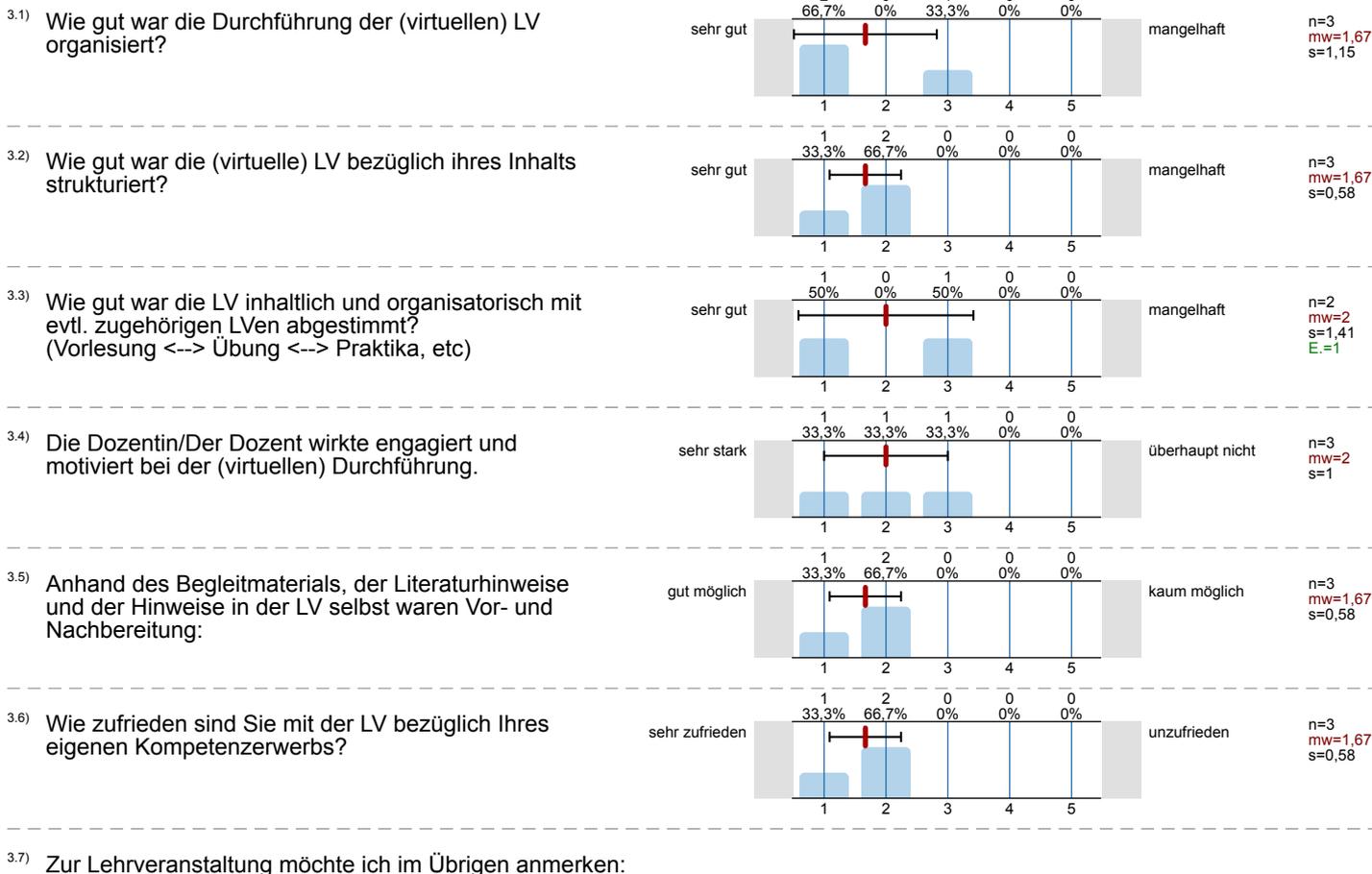
2.11) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- Es wahr sehr gut das die Übungsstunde angeboten wurde, und auch die Klausurfragestunde wahr gut. Tutoren sind sehr kompetent und freundlich.
- Trotz mangelnder Teilnahme waren die Tutoren sehr motiviert

2.12) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

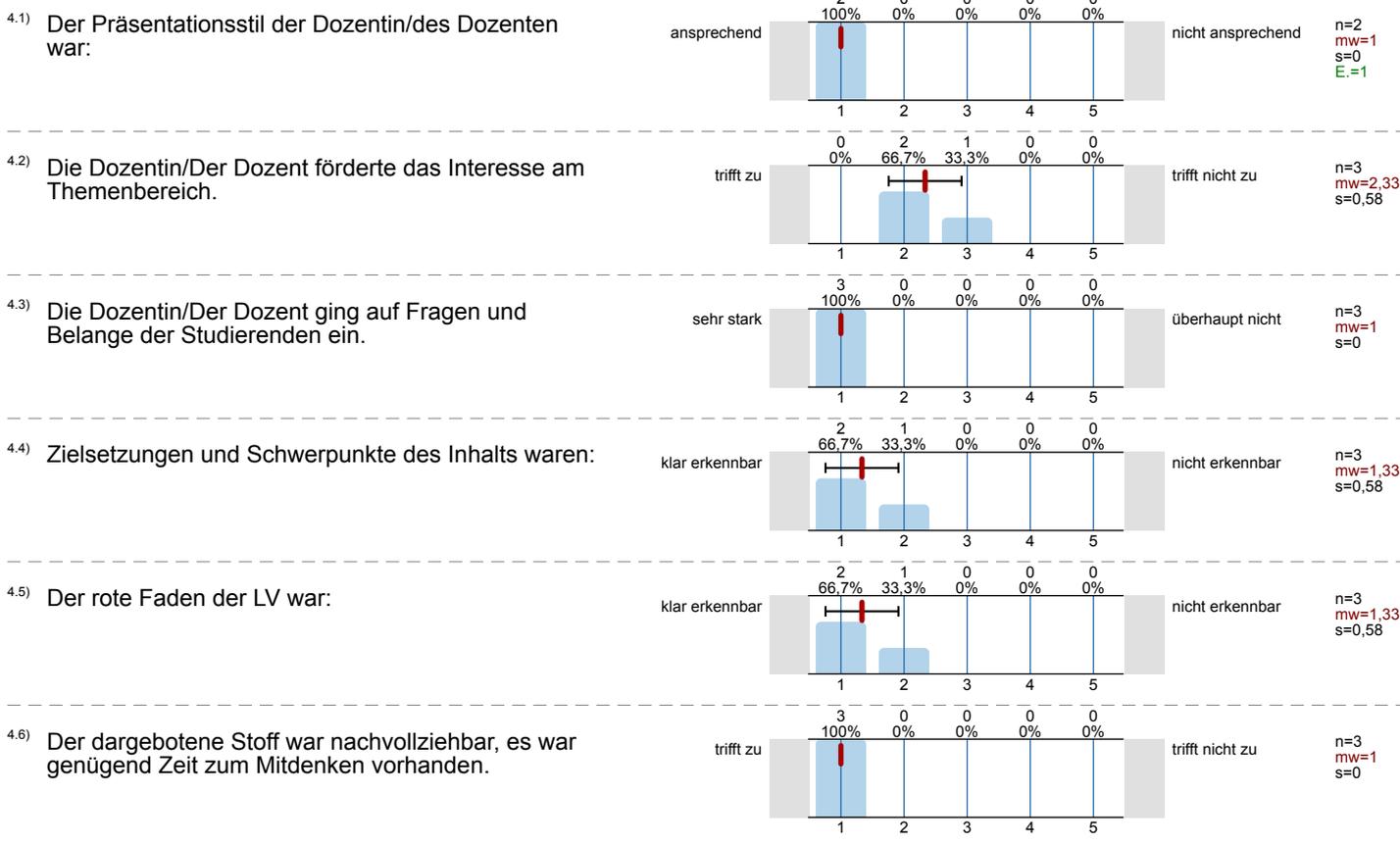
- !warnung Eintrag reif für den heulthread, muss hier kurz meine aufgebaute Frust ablassen, holt euch am besten popcorn!
 In Osters Worten: mit Verlaub, was wahr das für eine Klausur?
 Ich habe gerade nochmal geschaut, das wahr die erste Klausur wo der Fokus auf Signalen wahr, das in dem Coronasemester, wobei viele nachholer sind, da mitten im Semester ein prüfungszeitraum wahr wahr auch klar das fiele es nicht schaffen nebenbei noch alle Programmieraufgaben noch ein zweites mal sauber zu bearbeiten(danke das ihr uns da zwei Wochen luft mit den Abgaben gelassen habt). Ich weiß, die eigene Klausur ist immer am schwersten, aber ohne runterkorrigieren wähe das eine 35% bestehensquote gewesen. Es kann sein das ich es in der Klausur in den manpages übersehen habe, aber ich habe keinen documentation dazu gefunden wie man ein signal verschickt, das wahr wenn ich mich recht entsinne nur in der rush in der Teilaufgabe f) relevant, wie soll man sich in einer Prüfungssituation da noch dran erinnern. insgesamt wahr die Kommentierung und beschreibungen in der Klausur meiner !warnung Eintrag reif für den heulthread, muss hier kurz meine aufgebaute Frust ablassen, holt euch am besten popcorn!
 In Osters Worten: mit Verlaub, was wahr das für eine Klausur?
 Ich habe gerade nochmal geschaut, das wahr die erste Klausur wo der Fokus auf Signalen wahr, das in dem Coronasemester, wobei viele nachholer sind, da mitten im Semester ein prüfungszeitraum wahr wahr auch klar das fiele es nicht schaffen nebenbei noch alle Programmieraufgaben noch ein zweites mal sauber zu bearbeiten(danke das ihr uns da zwei Wochen luft mit den Abgaben gelassen habt). Ich weiß, die eigene Klausur ist immer am schwersten, aber ohne runterkorrigieren wähe das eine 35% bestehensquote gewesen. Es kann sein das ich es in der Klausur in den manpages übersehen habe, aber ich habe keinen documentation dazu gefunden wie man ein signal verschickt, das wahr wenn ich mich recht entsinne nur in der rush in der Teilaufgabe f) relevant, wie soll man sich in einer Prüfungssituation da noch dran erinnern. insgesamt wahr die Kommentierung und beschreibungen in der Klausur meiner Meinung nach sehr dünn. Ihr habt doch die klausur spickzettel, ich habe noch nie einen gesehen wo das drauf stand. Auf den Fehler beim buddy verfahren hätte man auch mal hinweisen können. ich habe das erst mitgekriegt als der Typ neben mir danach gefragt hat. Das plus der Fakt das die zweite Programmieraufgabe einfach nur eine Methode aus der ersten wahr, die in jeder anderen Klausur einfach eine weitere Teilaufgabe gewesen wähe, lässt den gibt den Anschein das die Klausur nicht besonders gut geplant wahr. Es ist eigentlich schade, weil sp Klausuren sind normalerweise fair, und man lernt wirklich was aus ihnen. Die dieses Semester wahr einfach nur fragwürdig. Noch eine kleine Bemerkung zu den Übungsaufgaben: diese sind einfach frustrierend zu machen, und die benotung ist stark abhängig vom tutor. unter anderem habe ich dieses semester mal eine aufgabe abgegeben und bin von 10 auf 0 punkte rutergefallen. Aus vielen der Fehler lernt man auch einfach nichts, und wenn man einfach nur ein rotes Blatt hat, wo draufsteht: manpage X nicht richtig gelesen. Das ist so als ob jemand eine Nörgelkritik schreiben würde, ohne irgendwelche konstruktiven punkte zu liefern kappa. Informatiker haben vielen von den Stoff wie synchronisation oder paging bereits in vorveranstaltungen gemacht. SP erklärt das ganze auch kurz, aber das ganze fühlt sich so an (https://www.reddit.com/r/ProgrammerHumor/comments/i7ntwz/programming_books_be_like/). In Sp lernt man schon viel, und es ist ein der sinnvollerer Fächern, aber das wahr so ein wunderbahrer "well 2020 can't get any worse. SP2: hold my Unterbrechungsdeskriptortabelle" Moment. Meinung nach sehr dünn. Ihr habt doch die klausur spickzettel, ich habe noch nie einen gesehen wo das drauf stand. Auf den Fehler beim buddy verfahren hätte man auch mal hinweisen können. ich habe das erst mitgekriegt als der Typ neben mir danach gefragt hat. Das plus der Fakt das die zweite Programmieraufgabe einfach nur eine Methode aus der ersten wahr, die in jeder anderen Klausur einfach eine weitere Teilaufgabe gewesen wähe, lässt den gibt den Anschein das die Klausur nicht besonders gut geplant wahr. Es ist eigentlich schade, weil sp Klausuren sind normalerweise fair, und man lernt wirklich was aus ihnen. Die dieses Semester wahr einfach nur fragwürdig. Noch eine kleine Bemerkung zu den Übungsaufgaben: diese sind einfach frustrierend zu machen, und die benotung ist stark abhängig vom tutor. unter anderem habe ich dieses semester mal eine aufgabe abgegeben und bin von 10 auf 0 punkte runtergefallen. Aus vielen der Fehler lernt man auch einfach nichts, und wenn man einfach nur ein rotes Blatt hat, wo draufsteht: manpage X nicht richtig gelesen. Das ist so als ob jemand eine Nörgelkritik schreiben würde, ohne irgendwelche konstruktiven punkte zu liefern kappa. Um das ganze auf einer positiven Note zu beenden
- Die Programmieraufgaben sind gut, persönlich finde ich die gepunktet von den Übungsaufgaben ziemlich frustrierend. Ich fände kleiner Aufgaben, dafür in einem Wöchentlichen Rythmus angenehmer, da die Aufgaben bereits so groß sind das man für eine mehrere Themen sich neu aneignen muss, das vermindert den lerneffekt. SP sollte auf jedenfalls mehr als nur 10ects Wert sein, da die Übungen nicht nur eine Zusatz, sondern der Wichtigste teil der Veranstaltung ist.

3. Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

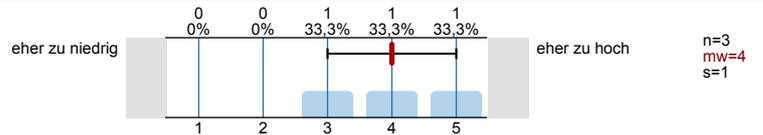


■ Das Altklausuren raus gegeben werden ist auch super, hat aber dieses semester dazu geführt das ich mich ein bisschen zu viel auf die Altklausuren verlassen habe. Mein Gesicht als wir dann Signale rumwerfen sollten wahr entsprechend (_).

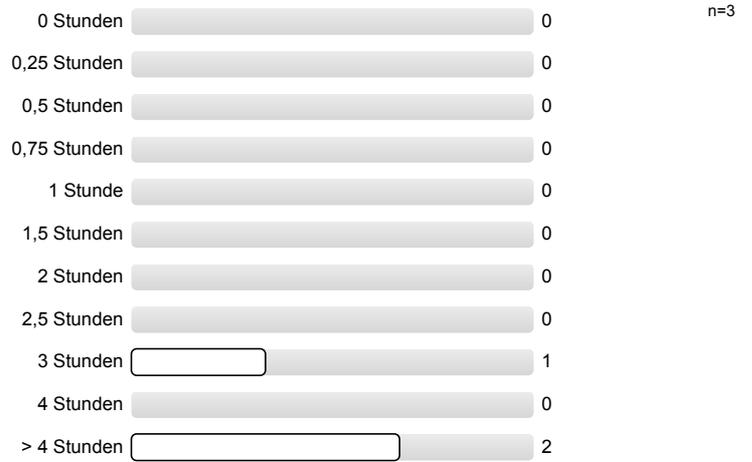
4. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



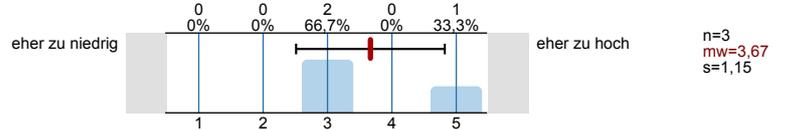
4.7) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



4.8) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser LV betrug pro Woche:



4.9) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



Profillinie

Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen

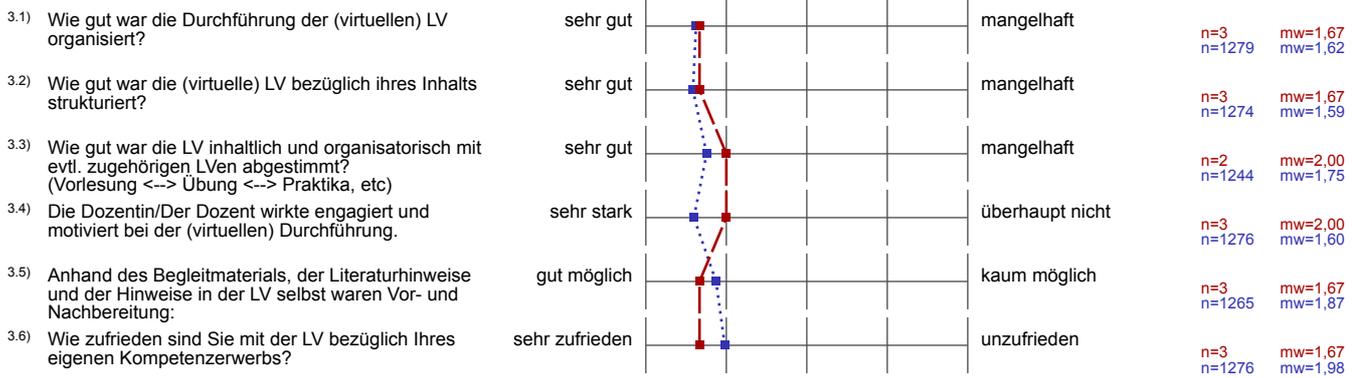
Name der/des Lehrenden: M. Sc. Dustin Nguyen

Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Systemprogrammierung 2 (für Wiederholer)
(Name der Umfrage)

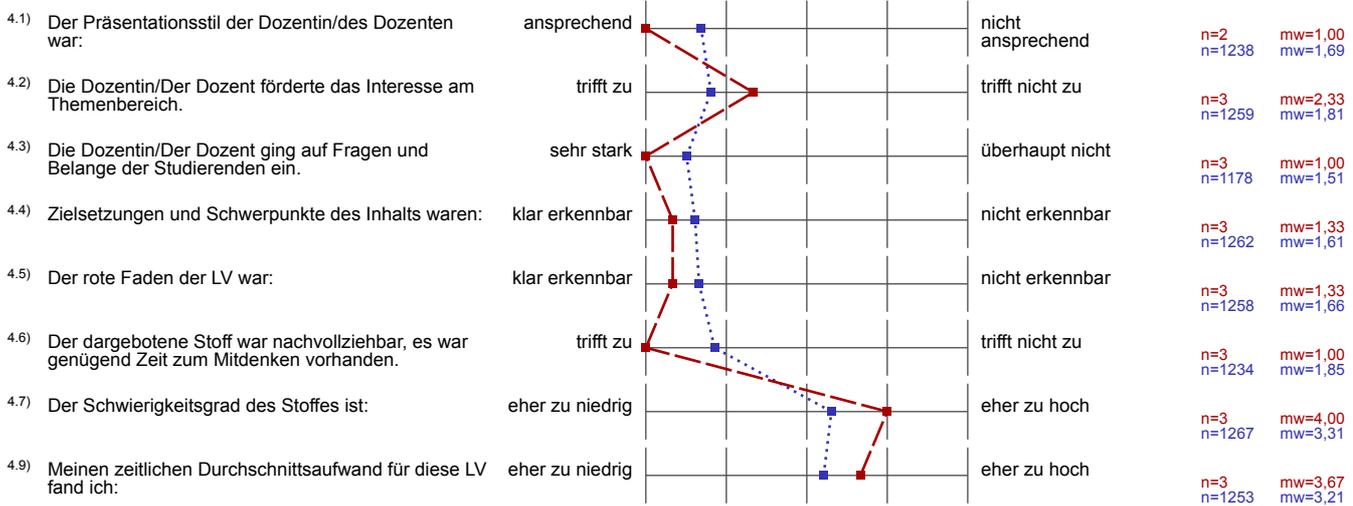
Vergleichslinie: SS'20_Mittelwerte-für-Übungen

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



4. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent





FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
M. Sc. Dustin Nguyen
(PERSÖNLICH)

SS'20: Auswertung zu Rechnerübungen zu Systemprogrammierung 1 und 2

Sehr geehrter Herr M. Sc. Nguyen,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS'20 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Rechnerübungen zu Systemprogrammierung 1 und 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_s20_c1 - verwendet, es wurden 20 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Der Wert 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Gesamt-Indikator und die 3 Teil-Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der in den Klammern genannten Einzelfragen, diese werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ.

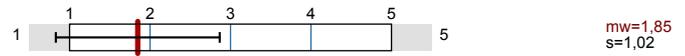
Mit freundlichen Grüßen

Rolf Wanka (Studiendekan, rolf.wanka@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

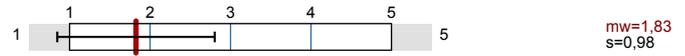


Globalwerte

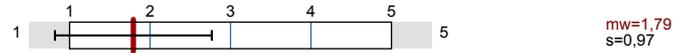
Gesamt-Indikator (3.1 - 4.6)



Organisation + Struktur (3.1 - 3.3, 3.5, 4.4, 4.5)



Durchführung (3.4, 4.1 - 4.3, 4.6)

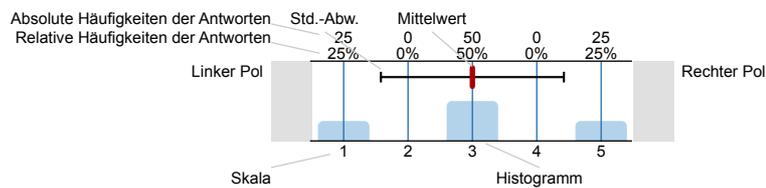


Studentischer Kompetenzerwerb (3.6)



Legende

Fragetext



2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik 5 n=20

INFLA • Informatik für Lehramt 1

MT • Medizintechnik 11

WINF • Wirtschaftsinformatik 3

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science 19 n=20

M.Sc. • Master of Science 0

M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours 0

M.Ed. • Master of Education 0

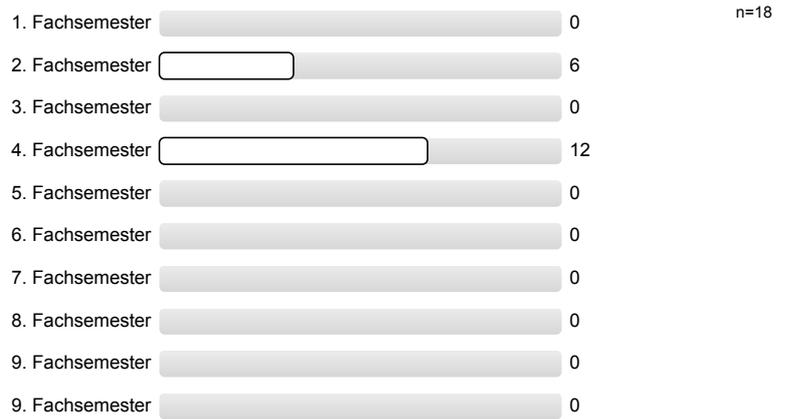
LA • Lehramt mit Staatsexamen 1

Dr.-Ing. • Promotion 0

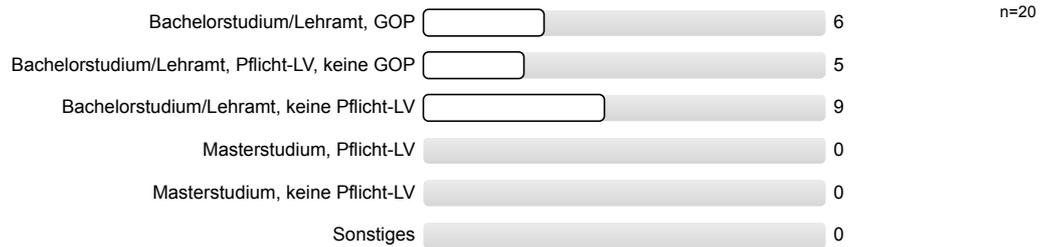
Zwei-Fach-Bachelor of Arts 0

Sonstiges 0

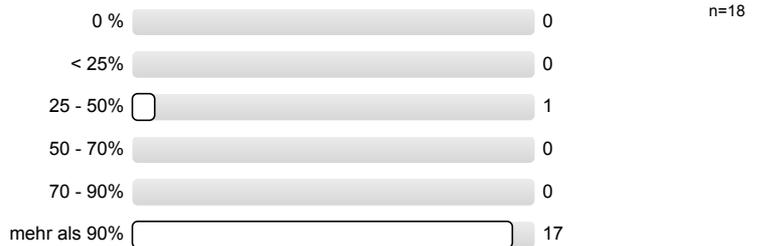
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



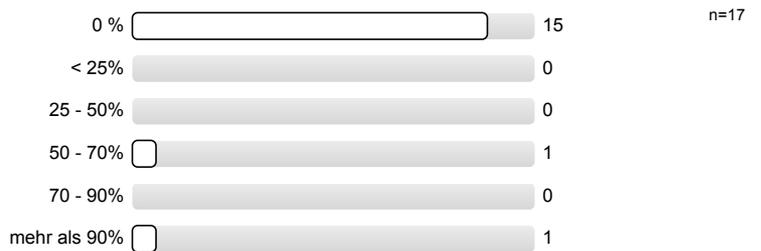
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum



2.7) Prozent dieser LV wurden synchron angeboten (z.B. live per Zoom, in Präsenz, etc.).



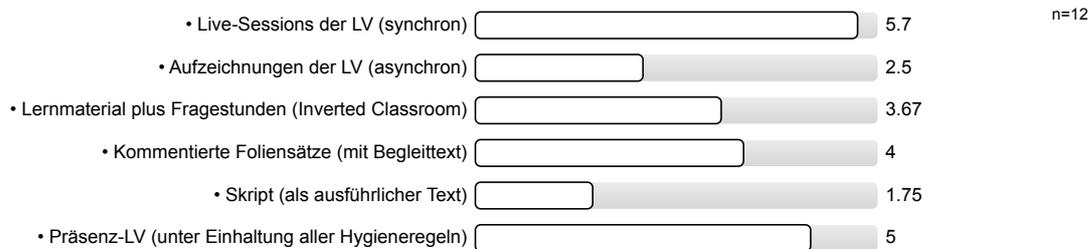
2.8) Prozent dieser LV wurden (evtl. zusätzlich) asynchron angeboten (Video-Aufzeichnung, Lernmaterial, etc.).



2.9) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit max. 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.



2.10) Welche Darbietungs-Form hätten Sie sich für diese LV gewünscht? (bitte mit Drag-and Drop sortieren)



2.11) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- Angezeigte Warteschlange war praktisch um die Wartezeit abzuschätzen
Teils sehr engagierte Tutoren die gut und ausführlich erklärt haben (z.B. Milan Stephan)
- Das man in jede Rechnerübung gehen konnte, auch ganz spontan und man fast nie lange warten musste
- Die Tutoren waren alle sehr hilfsbereit und freundlich
Die Organisation war echt gut
- Die Umsetzung der Rechnerübung mit der virtuellen Aufrufanlage war sehr gut und übersichtlich. Die Tutoren waren in den aller meisten Fällen sehr hilfsbereit und haben sich wirklich Zeit genommen Verständnisprobleme zu klären. Generell war es sehr deutlich das es den Tutoren wichtig war das man das Thema selber versteht und man nicht irgendwie die Aufgabe gelöst hat ohne die Funktionsweise wirklich zu durchblicken.
- Die virtuelle Aufrufanlage hat wunderbar funktioniert und war übersichtlich und leicht zu bedienen. Hatte nie Probleme damit.
- Die virtuelle Rufanlage hat super funktioniert.
Die Tutoren waren immer sehr hilfsbereit.
- Einige Tutoren haben sich echt Mühe gemacht auch den Hintergrund zu mancher Aufgabe zu klären und es verständlicher zu machen, was genau man jetzt eigentlich programmiert.
- Fragen konnte man zu so gut wie jeder Zeit bequem von zuhause stellen
- Guter Start in die Materie (C-Programmierung)
- Häufigkeit der angebotenen Rechnerübungen.
Meist kurze Wartezeiten.
Gute Nutzung der virtuellen Aufrufanlage
- Ich fand es sehr gut das die Rechnerübungen Live waren die haben mir sehr geholfen
- Nichts
- Sehr gute möglichkeit die Rechnerübungen mit privaten sprachchats zu virtualisieren.
- Sehr gutes System. Hat immer bestens geklappt und die Beratung war top.
- Super Request-System, im Gegensatz zu anderen Fächern sehr intuitiv und verständlich
- Ticket System Funktioniert prima. Wenn man hilfe gebraucht hat hat man die auch gekriegt. Tutoren waren immer nett und kompetent.
- Tutoren waren äußerst hilfsbereit und haben sich Zeit genommen einem das Programm/Fehler zu erklären und weiterzuhelfen
- Zeitliche Unabhängigkeit, Stille, Einzelpersonengespräch, gute Aufrufanlage

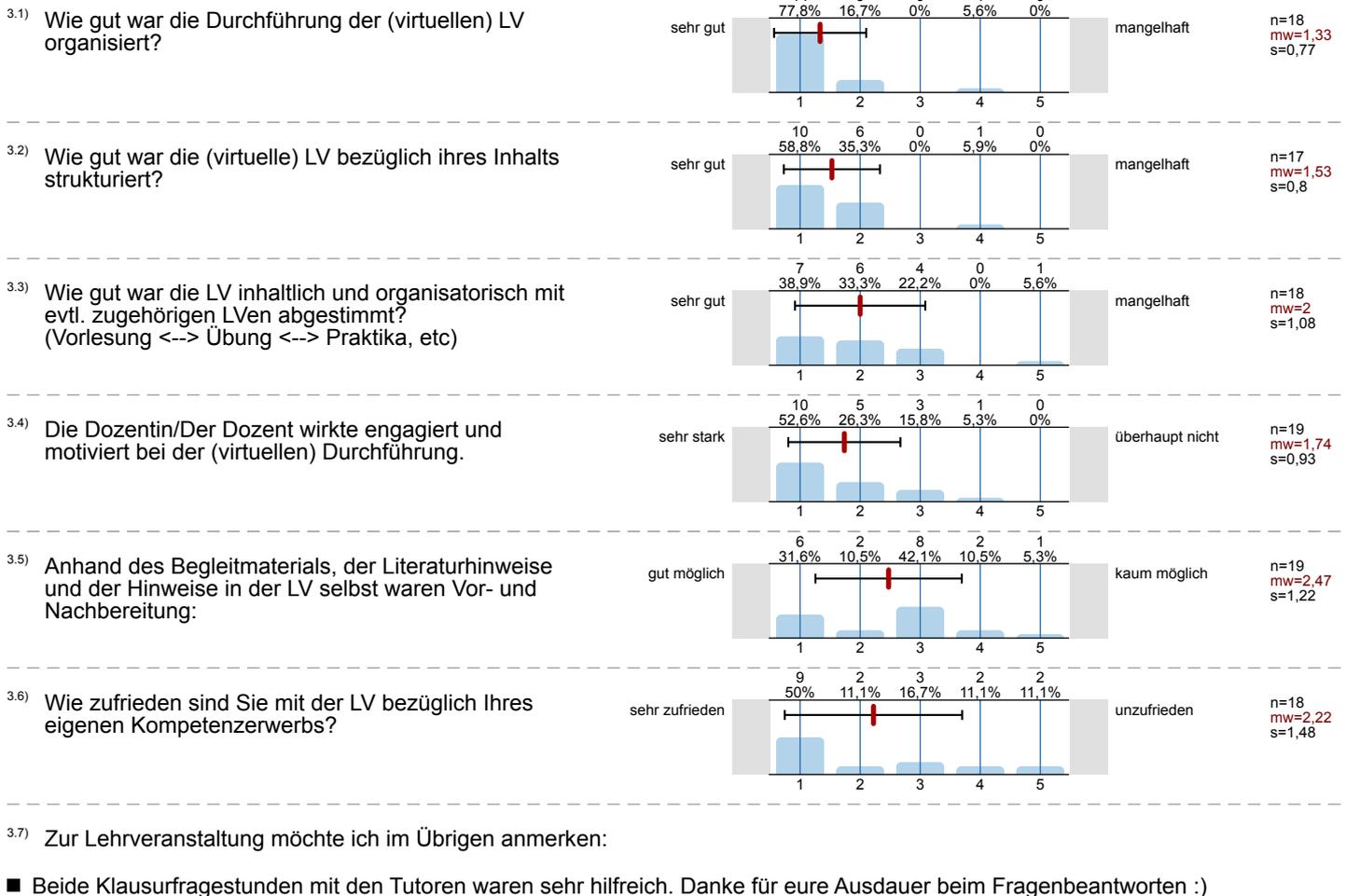
2.12) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Bildschirm teilen machte manchmal Probleme.
Wieso musste man sowohl Video als auch Mikrofon freigeben. Hätte Mikrofon allein nicht auch ausgereicht?
- Ein paar Tutoren konnten nicht wirklich weiter helfen. Bei einem konkreten Problem darauf hinweisen, dass man eine Codezeile leicht ändern soll und dann nochmal kommen soll, hilft nicht weiter. Da das ändern der Codezeile und schauen, ob der Fehler behoben ist, sehr schnell geht, sollte dies gemeinsam mit dem Studenten stattfinden. Besonders da die Wartezeiten auf einen Tutor teilweise doch recht lange waren.
- Eine etwas ausführlichere Erklärung der Übungen und vorallem Tafelübungen zum Thema der Vorlesung, der transfer von VL Inhalt zu Klausuraufgaben ist ohne weitere Erklärungen sehr schwierig.
- Ich habe meistens das Gefühl gehabt, dass ich mit meinem Unwissen alleine stehe. Ich hätte mir mehr Erklärungen und Verständnis

von den Tutoren gewünscht. Also, wenn ich mit einer Aufgabe sichtlich Probleme habe und beim besten Willen nicht weiß, wie ich anfangen muss, was für Möglichkeiten mir offen stehen oder mit welchem Thema ich mich mehr oder besser auseinandersetzen müsste, dann hätte ich mir von den Tutoren teilweise schon gewünscht, die entsprechenden Hinweise oder Inspirationen zu bekommen.

- In der Klausurfragestunde ist für mich sehr deutlich geworden das man noch viel effektiver Dinge lernt (und es auch mehr Spaß macht) wenn sie wirklich interaktiv durchgesprochen werden. Die Übungsvideos waren natürlich immer sehr hilfreich, aber ein interaktives virtuelles Pendant zur Tafelübung hat meiner Meinung nach gefehlt. Außerdem hatte ich gelegentlich als Medizintechnikerin den Eindruck das Dinge vorausgesetzt wurden die die Informatiker in anderen Vorlesungen behandelt haben, wir aber nicht. Natürlich ging es dann mithilfe der Rechnerübung schon irgendwie, aber den Medizintechnikern könnte einige Verwirrung erspart werden wenn solche Sachen kurz erwähnt oder evtl. Material dazu bereit gestellt werden (z.B. über das Prinzip einer poison pill)
- Manchmal wurde die Frage nur schnell abgearbeitet und nicht wirklich beantwortet.
- Natürlich wäre eine normale Präsenz Rechnerübung besser, da man auch mal schnelle Verständnisfragen, quasi beim vorbeilaufen des Tutors im CIP Pool, stellen kann und sich nicht jedes mal auf der Website anmelden muss, um einen Request zu stellen. Die Hemmschwelle Fragen per Videochat zu stellen ist einfach höher. Somit ist aber natürlich auch die Zeitdauer die Aufgabenstellung und den Stoff zu verstehen viel höher, da man erstmal versucht sich alles selbst zu erarbeiten und dann mit konkreten Fragen sich in die Rechnerübung zu klicken. Das erhöht den Schwierigkeitsgrad und Aufwand der SP Abgaben, meiner Meinung nach und führt eventuell bei manchen dazu schneller aufzugeben. Ich habe sehr viel Zeit in SP investiert, wobei manche Fragen auch viel schneller hätten geklärt werden können. Ich weiß eine andere Möglichkeit gab es nicht und dafür habt ihr eigentlich das beste rausgeholt aber für das nächste Semester/Jahr wäre ein Präsenzübung besser. (Wenn möglich)
- Rechnerübungen bitte wieder in Präsenz!
 Virtuellen Rechnerübungen oft keine wirkliche Hilfe, es ist eben alles sehr unübersichtlich, da nicht nur eine Datei mit einer Fehlermeldung, sondern viele Dateien.
 Manchmal Verbindungsprobleme.
 Es dauert eben alles viel länger, dadurch gibt man auf und akzeptiert die fehlerhafte und falsche eigene Lösung, dadurch keine notwendige Klausurvorbereitung möglich, da man die Aufgabe einfach meist nicht richtig gelöst bekommt, da helfen die einzeiligen Kommentare mit den Punktabzügen bei der Übungskorrektur auch nichts, wenn man die Grundsätze falsch hat
 Dauer bis die Frage dann auch wirklich beantwortet ist.
- nur ein kleiner Vorschlag weiß nicht wie sinnvoll das ist, falls ihr noch ein Tool wie codetogether(atom hat teletype was gut und open source ist) findet könnte das sehr nützlich sein.
 Eine möglichkeit einfach kleine Fragen in Textform zu stellen(manchmal kamen mir fragen wie"muss man sigemptyset fehlerbehandeln" zu spammy um sie ins Forum zu stellen). eine studon chat oder stuvepad wäre gut.

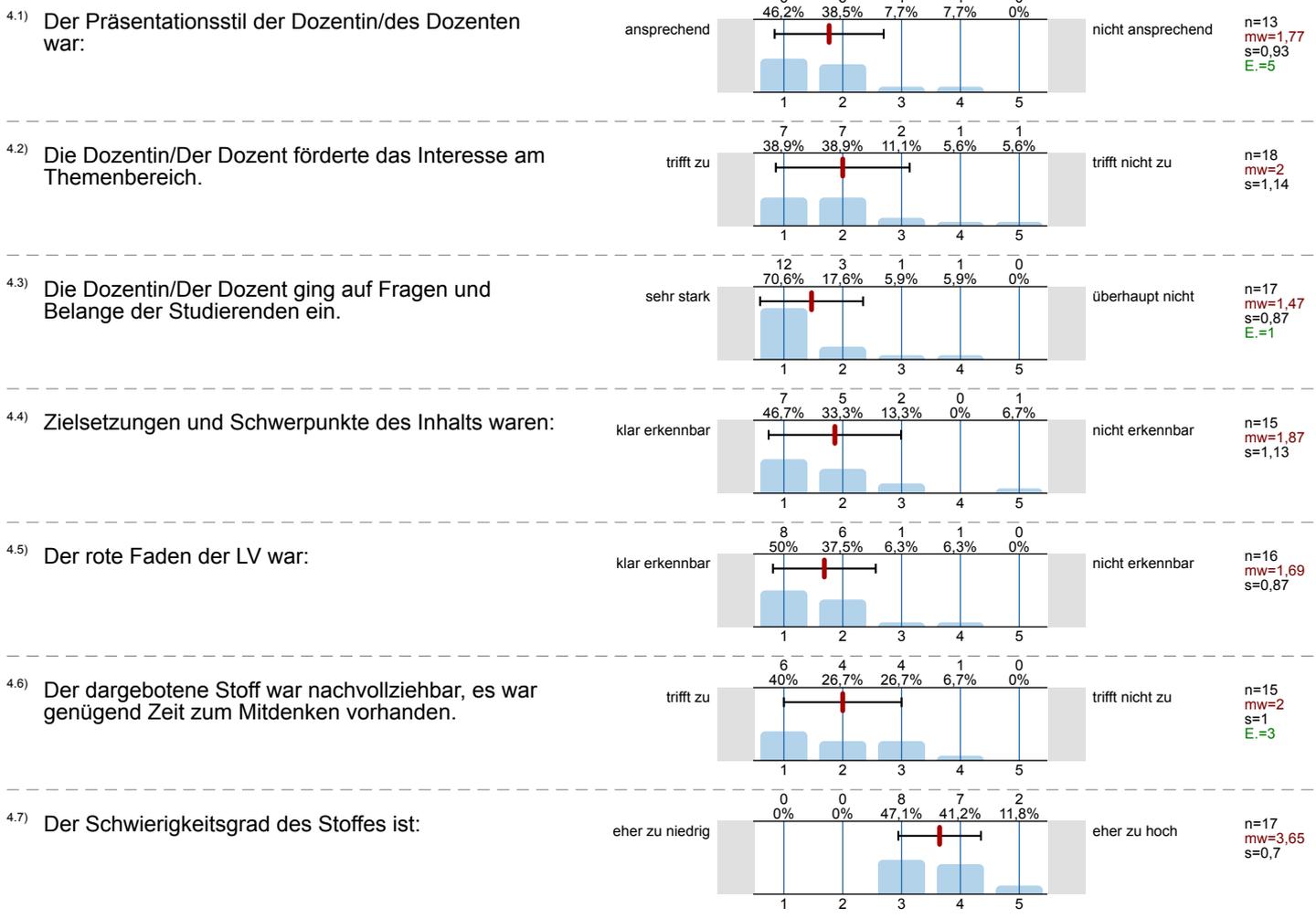
3. Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



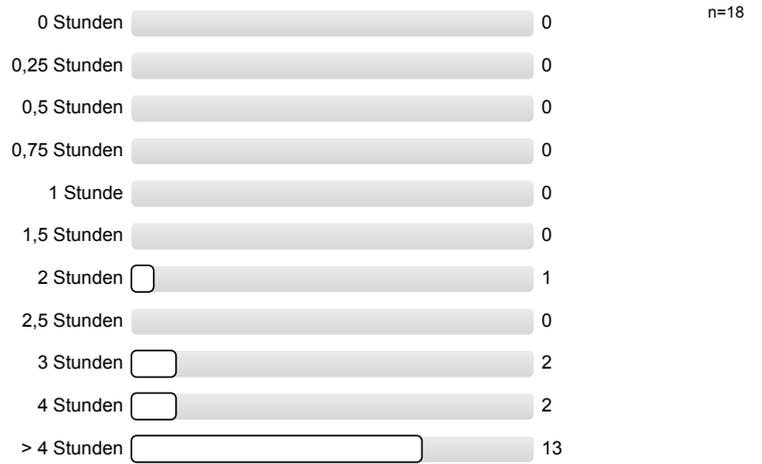
- Beide Klausurfragestunden mit den Tutoren waren sehr hilfreich. Danke für eure Ausdauer beim Fragenbeantworten :)

- Die Aufgabenstellung für die Programmieraufgaben waren sehr schwierig zu verstehen und ich habe meist mehr Zeit damit verbracht rauszufinden, was ich programmieren soll, wie für das Programmieren selbst. Vor allem in Corona Zeiten wäre eine ausführlichere und bessere Aufgabenstellung sehr hilfreich gewesen. Zudem finde ich die Korrektur etwas unfair, da man doch sehr viele Punkte direkt für die Fehlerbehandlungen abgezogen bekommt und es sein kann das selbst wenn der Großteil des Programms funktioniert, man trotzdem keine Punkte bekommt (da auch die Gesamtpunktzahl in Vergleich zu dem was für Fehlerbehandlungen abgezogen wird zu niedrig ist). Das führt dann dazu das man nach viele Stunden programmieren (häufig 10+ Stunden) sehr frustriert ist wenn man die Korrektur bekommt. Vor allem da das Programmieren eigentlich sehr viel Spaß gemacht hat und auch die Aufgaben an sich gut waren.
- Die Tutoren und Tutorinnen, waren alle sehr gut. Eigentlich konnten fast immer meine Fragen geklärt und Fehler relativ schnell gefunden werden. Auch wenn es mal etwas länger gedauert hat, haben sie sich immer bemüht und auch mal überzogen, obwohl die Zeit der RUE schon vorbei war.
- Die Tutoren waren immer nett und hilfbereit und haben eventuelle Wissenslücken auffüllen können
- Ich bin froh, dass sich viele TutorInnen wirklich die Zeit genommen haben, einem die Aufgabe zu erklären, das war vor allem für nicht Informatik-Studierende eine große Hilfe. Schade ist aber, dass somit die Aufgaben ohne ständige Besetzung und Blockade der Rechnerübungen einfach nicht machbar sind. Besonders die Tutorin Anna Feiler will ich loben, sie kann vielleicht manchmal ein wenig zu ehrlich sein, aber dafür hat sie einem im Gegensatz zu anderen TutorInnen auch verraten, wenn man mit seinem Programm grundsätzlich schon ein wenig Mist baut, salopp ausgedrückt, und auch auf andere Fehler hingewiesen, selbst wenn man nicht selber explizit danach gefragt hat. Sie war hierbei natürlich nicht die Einzige, aber sie ist mir definitiv am positivsten aufgefallen. Aber leider muss man sagen, dass ein paar Tutoren ein wenig allergisch drauf reagiert haben, wenn man erwähnt hat, dass man nicht Informatik studiert.
- Ist vielleicht eine Kooperation mit anderen Lehrveranstaltungen möglich, um dieses geniale System der virtuellen Rechnerübungen weiter zu verbreiten, da dies in anderen Lehrveranstaltungen nicht so gut geklappt hat?

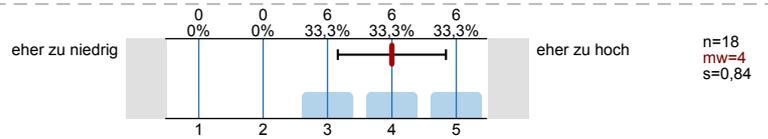
4. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



4.8) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser LV betrug pro Woche:



4.9) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:

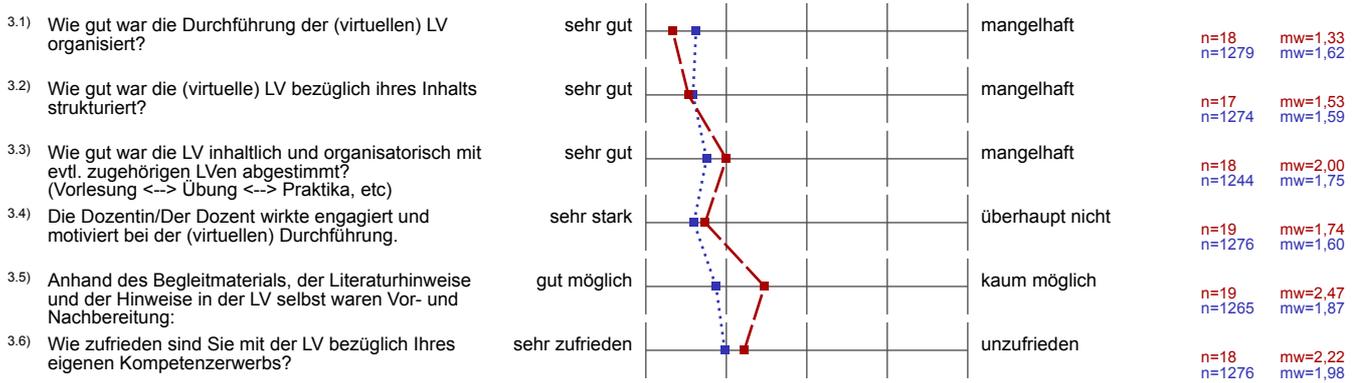


Profillinie

Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Dustin Nguyen
 Titel der Lehrveranstaltung: Rechnerübungen zu Systemprogrammierung 1 und 2 (Name der Umfrage)
 Vergleichslinie: SS'20_Mittelwerte-für-Übungen

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



4. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

